

Betreuungsdienstleistungen, die tägliche Entlastung für pflegende Angehörige und ambulante Pflegedienste

Essen: In einer Zeit, in der der demografische Wandel und die steigende Zahl pflegebedürftiger Menschen in Deutschland eine wachsende Herausforderung darstellen, kommen alternative Betreuungsdienstleistungen, auch in Kombination mit klassischen Pflegeleistungen, zunehmend in den Blickpunkt der Öffentlichkeit.



Häusliche Betreuung als Entlastung für ambulante Pflegedienste

„Ambulante Dienste sind viel häufiger von langen Wegstrecken zum Kunden und vom allgemeinen Fachkräftemangel betroffen, als wir dies als Betreuungsdienstleister sind. Aus diesem Grund ist es eine gute Symbiose, die [medizinische Behandlungspflege](#) durch den ambulanten Dienst und die [Grundpflege](#), wie auch alle hauswirtschaftlichen Leistungen, durch einen Betreuungsdienstleister erbringen zu lassen“, ist Fabian Klimpke, Promedica Partner im Raum [Stuttgart](#), Esslingen und Bietigheim, überzeugt. Dies sei auch finanziell für die Familien leistbar.

Enge Kooperation aller Handelnden entscheidend

Der Stuttgarter Unternehmer kooperiert seit längerem mit regionalen Anbietern der ambulanten Pflege. Besonders wenn Angehörige vor der grundlegenden Entscheidung stehen, ein Familienmitglied möglicherweise in einem Pflegeheim unterbringen zu müssen, bietet die Kombination aus Fachpflege und Betreuungsleistungen eine echte Alternative. Zudem sichert sie den Verbleib des hilfebedürftigen Menschen in der eigenen Häuslichkeit. „Es ist entscheidend, dass wir als Dienstleister eng mit den ambulanten Pflegediensten und den Angehörigen kooperieren“, erklärt Klimpke. „Durch diese Partnerschaften können wir sicherstellen, dass alles reibungslos funktioniert und die Familien die bestmögliche Beratung und Rundum-Betreuung erhalten.“

Die Betreuungsdienstleistungen von Promedica sind vielfältig und umfassen die Bereiche Grundpflege, Hauswirtschaft, Freizeitgestaltung sowie Unterstützung bei Arztbesuchen. Die Alltagsbetreuerinnen leben hierbei in häuslicher Gemeinschaft mit den zu betreuenden Seniorinnen und Senioren.

Gezielte Unterstützung schafft Entlastung

Diese gezielte Unterstützung erlaubt es den ambulanten Pflegediensten sich auf die medizinische Versorgung zu konzentrieren, während die grundlegenden Bedürfnisse der hilfebedürftigen Senioren umfassend abgedeckt werden.

„Ich bin fest davon überzeugt, dass eine häusliche Betreuung nicht nur das Wohlbefinden steigert, sondern auch positive Auswirkungen auf viele Krankheitsbilder, wie zum Beispiel Demenz, hat. Dies ist dann besonders wichtig, da eine gewohnte Umgebung und persönliche Bindungen zur Steigerung der Lebensqualität von erkrankten Menschen beitragen. Die meisten meiner Kunden sind daher sehr glücklich, dass sie weiterhin ein selbstbestimmtes Leben daheim in ihrer gewohnten Umgebung führen können“, betont Fabian Klimpke.

Durch diese individuelle Betreuung sei nicht nur die Lebensqualität der Klienten verbessert, sondern auch die der Angehörigen, die sich weniger um die alltäglichen Belange des Pflegebedarfs kümmern müssten.